

Beiträge zur Seroepidemiologie der Virushepatitiden



Filesize: 6.72 MB

Reviews

This sort of book is every little thing and made me searching ahead and more. Sure, it is actually play, nonetheless an amazing and interesting literature. You wont feel monotony at whenever you want of the time (that's what catalogs are for relating to in the event you ask me).

(Gavin Bosco IV)

BEITRÄGE ZUR SEROEPIDEMIOLOGIE DER VIRUSHEPATITIDEN

DOWNLOAD



Wolfgang Science Pabst Apr 2005, 2005. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 211x151x10 mm. Neuware - Inzidenz und Prävalenz von Infektionen mit Hepatitisviren sind vergleichsweise niedrig in Westeuropa im Allgemeinen und in Deutschland im Besonderen aufgrund ausgezeichneter sozioökonomischer Standards, konsequenter Hygienemaßnahmen und wirksamer Impfprogramme. Andererseits spielen Faktoren wie globaler Tourismus und Immigration eine bedeutende Rolle für den Import von Erregern. Die Angaben im Rahmen der Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz geben nur ein eingeschränktes Bild der tatsächlichen Lage wieder. Genauere Zahlen lassen sich aus serologischen Routineuntersuchungen an einer großen Zahl von Probanden gewinnen. Die Autoren haben über 200.000 Proben auf Hepatitismarker hin analysiert. Eine exakt bestimmte Seroepidemiologie bildet die Grundlage für die Erstellung und Weiterentwicklung von Impfprogrammen und diagnostischen Verfahren. Einen deutlichen Erfolg verzeichnete z. B. die Aufnahme der Hepatitis-B-Impfung in den Impfkalendar der Ständigen Impfkommision am Robert-Koch-Institut, Berlin 1995. Die Anti-HBs-Prävalenz bei den Unter-10-Jährigen stieg von anfangs 21,53% auf 82,50%. Dabei hatten 1995 lediglich 40 % die Antikörper durch eine Immunisierung, folglich 60% aufgrund einer Infektion entwickelt. Bis zum Jahr 2002 hatte sich dieses Verhältnis auf 96,49% zugunsten der Impfung verschoben. Auch am Beispiel HCV lässt sich die positive Auswirkung von Screening und Prävention zeigen; am deutlichsten in der Patientengruppe der Hämophilen. Von ehemals 87% (1993) ist der Anteil an Anti-HCV-Seropositiven bis zum Untersuchungszeitraum dieser Arbeit auf nur noch 21,78% abgesunken. Eine nach wie vor überdurchschnittlich hohe Belastung zeigen HIV-Positive und i.v.-Drogenabhängige mit einem Rückgang von 78,9% auf 59,31%. 116 pp. Deutsch.



Read Beiträge zur Seroepidemiologie der Virushepatitiden Online



Download PDF Beiträge zur Seroepidemiologie der Virushepatitiden

Other PDFs



Psychologisches Testverfahren

Reference Series Books LLC Nov 2011, 2011. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 249x191x7 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Quelle: Wikipedia. Seiten: 100. Kapitel: Myers-Briggs-Typindikator, Keirsey Temperament Sorter, DISG,...

[Download PDF »](#)



The Java Tutorial (3rd Edition)

Pearson Education, 2001. Softcover. Book Condition: Neu. Gebraucht - Sehr gut Unbenutzt. Schnelle Lieferung, Kartonverpackung. Abzugsfähige Rechnung. Bei Mehrfachbestellung werden die Versandkosten anteilig erstattet. - Praise for "The Java' Tutorial, Second Edition" includes: "This book...

[Download PDF »](#)



Adobe Indesign CS/Cs2 Breakthroughs

Peachpit Press, 2005. Softcover. Book Condition: Neu. Gebraucht - Sehr gut Unbenutzt. Schnelle Lieferung, Kartonverpackung. Abzugsfähige Rechnung. Bei Mehrfachbestellung werden die Versandkosten anteilig erstattet. - Adobe InDesign is taking the publishing world by storm and...

[Download PDF »](#)



Have You Locked the Castle Gate?

Addison-Wesley Professional. Softcover. Book Condition: Neu. Gebraucht - Sehr gut Unbenutzt. Schnelle Lieferung, Kartonverpackung. Abzugsfähige Rechnung. Bei Mehrfachbestellung werden die Versandkosten anteilig erstattet. - Is your computer safe Could an intruder sneak in and steal...

[Download PDF »](#)



Strengerer Datenschutz (Paperback)

GBI-Genios Verlag, United States, 2015. Paperback. Book Condition: New. 254 x 178 mm. Language: German . Brand New Book ***** Print on Demand *****.Internetuser atmen auf, der Online-Handel kommt ins Schwitzen. Der Entwurf einer EU-weiten...

[Download PDF »](#)